



ZG 100

Ausgabe 2019-12-31

Zertifizierungsgrundlage (ZG) der OFI CERT

Rohrleitungssysteme für drucklose erdverlegte Abwasserleitungen und -kanäle im Siedlungswasserbau

Allgemeine Anforderungen und Prüfungen für die Zuerkennung des „GRIS – Gütezeichen„

General requirements and tests for the label "GRIS – Gütezeichen"

Medieninhaber: OFI Technologie & Innovation GmbH
Franz-Grill-Strasse 1, Arsenal Objekt 207, 1030 Wien

T +43 1 798 16 01-790 • **F** +43 1 798 16 01-977

I www.oficert.at • **E** zertifizierung@oficert.at

Nachdruck, Vervielfältigung und Aufnahme auf oder in sonstigen Datenträgern, auch auszugsweise, sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der OFI Technologie & Innovation GmbH gestattet.

Diese Zertifizierungsgrundlage wird laufend dem Qualitätsstandard angepasst.
Schriftliche Anregungen werden daher gerne entgegengenommen.

Inhalt	Seite
1 Anwendungsbereich	2
2 Konformitätsnachweise	2

Frühere Ausgabe:

2009-10-01

2015-01-01

Änderungen:

Update der Daten für Ausgabe und Gültigkeit in Tabelle 1

1 Anwendungsbereich

Die ZG gilt für Rohre, Rohrleitungsteile und Systeme für drucklose, erdverlegte Abwasserleitungen und -kanäle im Siedlungswasserbau aus Beton, Stahlbeton bzw. Stahlfaserbeton, duktilem Gusseisen, Kunststoffen und Steinzeug.

Aufgrund eines am 2008-12-10 geschlossenen Kooperationsvertrages zwischen der OFI Technologie & Innovation GmbH (folgend kurz OFI) und der Gütegemeinschaft Rohre im Siedlungswasserbau (folgend kurz GRIS) wird das „GRIS-Gütezeichen“ basierend auf den Allgemeinen und Spezielle Gütevorschriften (GV) des GRIS durch die Zertifizierungsstelle OFI CERT vergeben. Administrative Tätigkeiten (Antragstellung, Zuerkennung, Verlängerung, Erlöschen, Entzug usw.) werden durch die OFI CERT durchgeführt.

Im Rahmen der Überprüfung der Eigenüberwachung durch den Hersteller ist die „GRIS Checkliste“ für alle Produkte in Tabelle 1 anzuwenden.

2 Konformitätsnachweise

Die Konformität mit folgenden Normen, Richtlinien und Bestimmungen ist durch Vorlage von Prüfzeugnissen bzw. Prüfberichten nachzuweisen. Die in den Normen, Richtlinien und Bestimmungen vorgesehenen Übergangsbestimmungen zu beachten.

Tabelle 1: Gütevorschriften

GV Nr.	Titel	Ausgabe	Bezugsnorm(en)
05	Betonrohre und zugehörigen Formstücke für den Siedlungswasserbau	01/2015	ÖN EN 1916 ÖN B 5074
07	Kanalrohre und Formstücke aus duktilem Gusseisen	01/2017	ÖN EN 598 ÖN B 2599-2
09	Kanalrohre und Formstücke aus PVC hart (Polyvinylchlorid - hart, PVC-U)	04/2015	ÖN EN 1401-1
11	Steinzeug-Kanalrohre und Formstücke und Vortriebsrohre	01/2015	ÖN EN 295-1 ÖN B 5037
12	Stahlbetonrohre und zugehörige Formstücke aus Stahlbeton für den Siedlungswasserbau -	01/2015	ÖN EN 1916 ÖN B 5074.
13	Stahlfaserbetonrohre und zugehörige Formstücke aus Stahlfaserbeton für den Siedlungswasserbau	07/2012	ÖN EN 1916 ÖN B 5074.
14	GF-UP Kanalrohre, Rohrverbindungen und Formstücke und Vortriebsrohre	05/2019	ÖN EN 14364 ÖN B 5161 ÖN B 5164
15	Abwasserleitungen und Kanäle aus Polypropylen mit mehrschichtigem Wandaufbau (PP-ML) und Formstücke aus Polypropylen	01/2019	ONR 20513
16	Abwasserkanäle und -leitungen aus Polypropylen (PP) -	07/2017	ÖN EN 1852-1 inkl. A1

GV Nr.	Titel	Ausgabe	Bezugsnorm(en)
19	Abwasserleitungen und Kanäle aus Polyethylen (PE)	05/2019	ÖN EN 12201-1, -2, -3 ÖN EN 12666-1
20	Kanaldruckrohre und Formstücke aus Polyethylen PE 100-RC für nicht konventionelle Verlegetechniken für den Siedlungswasserbau	05/2019	ÖN EN 12201-1, -2, -3